

Termine

vorbehaltlich

16.04.—18.04.2012

14.05.—16.05.2012

13.06.—15.06.2012

Die weiteren Termine werden mit der Anmeldebestätigung bekannt gegeben.

Anmeldeschluss:

23.03.2012

Lehrgangsgebühren (vorbehaltlich):

Bei Förderung durch den

Europäischen Sozialfonds

entsteht den Teilnehmenden:

bei 75 %-iger Förderungen

ein Eigenanteil von ca.

2.550,00 €

bei 70 %-iger Förderungen

ein Eigenanteil von ca.

2.950,00 €

bei 60 %-iger Förderungen

ein Eigenanteil von ca.

3.250,00 €

bei 16 Teilnehmenden und

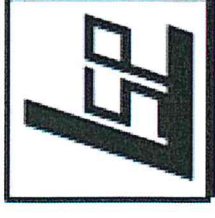
zzgl. Fahrt- und Verpflegungskosten.

Die Höhe der Förderung ist abhängig von der KMU-Erklärung der Einrichtung.

Auskünfte

Herr Rocco Hawelitschek

Telefon (0385) 5006-154



Staatlich anerkannte Weiterbildungsstätte
für Sozialpsychiatrie

Bildungsgemeinschaft

Landesverband Psychosozialer Hilfsvereine M-V e. V.

und

Diakonisches Bildungszentrum
Mecklenburg gemeinnützige GmbH

Weiterbildungsangebot

Staatlich anerkannte
Weiterbildung
in der Sozialpsychiatrie

Bildungsgemeinschaft
Landesverband Psychosozialer
Hilfsvereine M-V e. V.

und

Diakonisches Bildungszentrum
Mecklenburg gemeinnützige GmbH

Körnerstraße 7 0385 5006 155

19055 Schwerin 0385 5006 300

www.diaakonisches-bildungszentrum.de

Bankverbindung
Ev. Kreditgenossenschaft eG
BLZ 520 604 10
Kto. 731 03 66



Zielsetzung

Das Ziel dieser längerfristigen Weiterbildung besteht darin, Mitarbeitende aus Einrichtungen der Sozialpsychiatrie in der Assistenz von Menschen mit psychiatrischen Störungen vielseitig zu qualifizieren.

Die inhaltliche Aktualisierung dieser Weiterbildung erfolgt in Abstimmung mit dem Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales. In Kooperation mit der Hochschule Neubrandenburg konnten zu ausgewählten Themen Gastprofessoren gewonnen werden. Sie endet mit einem staatlich anerkannten Abschluss.

Teilziele der Weiterbildung:

- * Vermittlung von Kenntnissen über psychiatrische Störungen
- * Entwicklung eines umfassenden Verständnisses von Gesundheit, Krankheit und Behinderung
- * Auseinandersetzung mit der eigenen, persönlichen Einstellung zur Arbeit mit Menschen, die unter einer psychiatrischen Störung leiden.

Zielgruppe/Voraussetzungen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Einrichtungen der Sozialpsychiatrie, die folgende Voraussetzungen laut der Ordnung über die Weiterbildung in der Sozialpsychiatrie (vom 8.12.1995) erfüllen:

1. abgeschlossene Ausbildung in einem medizinischen, sozialen oder pädagogischen Beruf
– oder –
2. für Angehörige anderer Berufe ist der Zugang nur möglich nach einer mindestens einjährigen Tätigkeit in einer Einrichtung:
 - Klinische Psychiatrie
 - Sozialpsychiatrischer Dienst
 - Komplementäre Psychiatrie
 - Suchterkrankung undTeilnehmende, die nicht daran interessiert sind, die staatlich anerkannte Prüfung abzulegen und einzelne ausgewiesene Module besuchen möchten.

Inhalte

Folgende Inhalte werden vermittelt:

- * Gruppe als Lernfeld:
 - „Lernen-lernen“
 - *Konflikt- und Kommunikationsprozesse*
 - *Selbstreflexion*
 - * Sozialpädagogische und soziologische Grundlagen
 - * Grundlagen der Psychologie
 - * Sozialpsychiatrie mit folgenden Schwerpunkten:
 - *Geschichte der Sozialpsychiatrie*
 - *Medizinische, soziale und psychologische Aspekte psychiatrischer Erkrankungen*
 - *Systemische Theorie und Systemische Beratung*
 - *Themen aktueller Diskussion in der Sozialpsychiatrie*
 - * Vertiefungsgebiete:
 - *Abhängigkeitserkrankungen*
 - *Kinder- und Jugendpsychiatrie*
 - *Gerontopsychiatrie*
 - *Forensik*
 - *Arbeit und Rehabilitation*
 - * Psychische und psychosomatische Störungen und Erkrankungen
 - * Suchterkrankungen
 - * Therapie und andere Hilfestellungen
 - * Umgang mit Stresserleben und Konflikten
 - * Supervision und Praxisanalyse
 - * Beschäftigungs- und Bewegungstherapie
 - * Ausgewählte Aspekte der psychiatrischen Krankenpflege
 - * Rechtskunde

Umfang

Diese längerfristige Weiterbildung umfasst 750 theoretische Stunden (600 Präsenzstunden und 150 Stunden in Selbstlerneinheiten und kollegialer Zusammenarbeit) und 1160 Stunden in der Praxis. (1000 Stunden am eigenen Arbeitsplatz und 160 Stunden extern)

Seminarort

Diakonisches Bildungszentrum Mecklenburg
gemeinnützige GmbH,
Apothekerstraße 48, 19055 Schwerin

Fachliche Leitung

Frau Andrea Krause, Dipl. Pädagogin, Supervisorin (DGSv), Diakonisches Bildungszentrum Mecklenburg gemeinnützige GmbH
Herr Rocco Hawelitschek, Dipl. Religionspädagoge
Deeskalationstrainer, Diakonisches Bildungszentrum Mecklenburg gemeinnützige GmbH

Bewerbungsunterlagen

- * Bewerbungsschreiben
- * Nachweis über den erfolgreichen Berufsabschluss
- * Tabellarischer Lebenslauf
- * Tätigkeitsnachweis der Berufspraxis auf Basis einer Vollzeitbeschäftigung
- * Anmeldeformular

Abschluss

Nach Absolvierung aller Kurswochen sowie Praktika, der Anfertigung der Hausarbeit, einer schriftlichen Prüfung und erfolgreicher Teilnahme am Kolloquium (LPA Rostock) wird ein Zertifikat ausgestellt.

*Hinweis:

Das Konzept der sozialpsychiatrischen Weiterbildung wurde von der Bildungsgemeinschaft überarbeitet und dem Sozialministerium MV zur Prüfung vorgelegt. **Vorbehaltlich der Zustimmung** durch das Ministerium wird es in der folgenden Form ab 2012 umgesetzt.